

Überprüfung der DORA-Konformität von (IKT-)Dienstleistern & Cloud Service Providern



Banken-Praxis-Seminar · 7 CPE-Punkte

DORA-konforme
Prozess- und
Kommunikationsstruktur
beim Dienstleister

- **Verschärfte Anforderungen aus neuen DORA-Vorgaben an die Sicherstellung der Ordnungsmäßigkeit der Prozesse und Abläufe im Auslagerungsmanagement und bei IKT-Drittdienstleistern**
- **Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung und Prozess-Strukturen des IKT-Dienstleisters**
- **Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der Internen Revision des (IT-)Dienstleisters**

20 Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG.

Referenten



Daniel Schmidt
Prüfer Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank
Hannover



Christoph Horn
Geschäftsführer, IKS-Experte
HUG GmbH
Ettlingen

Programm

Daniel Schmidt, Bundesbank · 10:00–12:00 Uhr – inkl. 15 Min. Pause
Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IKT-)Dienstleister-Steuerung

- Aufsichtliche Anforderungen (MaRisk/EBA-Leitlinien) an die Ordnungsmäßigkeit und Ausgestaltung der Prozesse zur Steuerung und Überwachung von Auslagerungen und (IKT-)Dienstleistungen
- Neue Anforderungen an das Management von Drittparteirisiken durch DORA
- Risikoorientierte Aufbau- und Ablauforganisation und Mindestinhalte an die vertraglichen Vereinbarungen/ Service-Level-Agreements (SLAs)/Key Performance Indicators (KPI)
- Überprüfungshandlungen bei wesentlichen IT-Auslagerungen und Weiterverlagerungen (in Drittstaaten) – Prüfung der IT-Notfallkonzepte (auch beim Dienstleister!)
- Besondere Anforderungen an die Steuerung und Überwachung wichtiger und kritischer Funktionen, Prozesse und Dienstleister
- Aktuelle Anforderungen an die Meldung wesentlicher IT- und Cloud-Auslagerungen
- Abstimmungsbedarf an der Schnittstelle zum (Informations-)Risikomanagement
- Anforderungen an die Kommunikationsschnittstellen und den Informationsaustausch mit dem Dienstleister
- Einrichtung von Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen – Besonderheiten und Zugriffsmöglichkeiten bei Weiterverlagerungen – Reporting-Anforderungen und Berichtsauswertung
- Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der Internen Revision des (IKT-)Dienstleisters
- Praxis- und Prüfungserfahrungen für ein risikoorientiertes Auslagerungsmanagement und aufsichtskonforme Prüfungsdokumentation

Christoph Horn, HUG GmbH · 13:00–17:00 Uhr – inkl. Pausen
Überprüfung der DORA-Konformität von (IKT-)Dienstleistern und Cloud Service Providern

- Gap-Analyse bei (IKT-)Dienstleistern zur Identifizierung bestehender (Sicherheits-)Lücken: Welche Prüfungen sind (vor Ort) im Rahmen von DORA durchzuführen?
- Einzelprüfung oder Sammelprüfung – welche Kontrollmöglichkeiten haben Institute bei unterschiedlichen (großen, internationalen) Dienstleistern und Cloud-Anbietern?
- Überprüfung der IKT-Systeme auf DORA-Konformität
- Beurteilung der Frühwarnsysteme für IKT-Vorfälle und des Reifegrads der angeschlossenen Meldeprozesse
- Erweiterte Pflichten der Institute, die Risiken aus IT-Auslagerungen, IT-Fremdbezügen und IKT-Drittdienstleistungen zu überwachen und zu steuern
- Vorgehensweise bei der Identifikation kritischer IKT-Drittanbieter und der Bewertung von Konzentrationsrisiken – insbesondere bei Weiterverlagerungen und Sub-Dienstleistungen
- Durchführung von Penetrationstests mit konkreter Ausrichtung auf neue DORA-Vorgaben
- Handlungsbedarf: Behebung aktueller Schwachstellen in den Bereichen Informationssicherheitsmanagement (ISM), Informationsrisikomanagement (IRM) und (IT-)Notfallmanagement (BCM/ITSCM)
- Anforderungen an die IKT-Dienstleister bzgl. der Unterstützung der angeschlossenen Institute beim Thema Cyber-Risikomanagement

Seminarziel

Durch DORA (Digital Operational Resilience Act) ist künftig ein direkter Aufsichtszugriff auf die – bisher nicht regulierten – Dienstleister möglich.

Aufgrund steigender (IKT-)Risiken prüft die Aufsicht zunehmend intensiver das Auslagerungsmanagement und die IKT-Dienstleistersteuerung der Institute sowie die daran angeschlossenen Dienstleister. Für die auslagernden Institute ist es daher umso wichtiger, funktionierende Prozesse im Auslagerungsmanagement, der Dienstleistersteuerung und der Internen Revision aufzubauen, um Risiken aus Auslagerungen, Fremdbezügen und besonders bei IKT-Dienstleistungen frühzeitig zu erkennen und Gegensteuerungsmaßnahmen einleiten zu können.

Hierfür sind teilweise Vor-Ort-Prüfungen des Dienstleisters und/oder der Dienstleister-Revision notwendig, um abschätzen zu können, welche Risiken für die Institute aus der Auslagerung bestehen und um den Aussagegehalt der Dienstleister-Berichterstattung einschätzen zu können.

Auch die Dienstleistungsunternehmen sind angehalten, die bisherigen Mängel aus Aufsichtsprüfungen bei anderen Dienstleistern dahingehend zu prüfen, ob Anpassungen in den Prozessen für die eigene Dienstleistungserbringung notwendig sind und eine GAP-Analyse bzw. eine Auswirkungsanalyse der DORA-Auswirkungen vorzunehmen.

Wissenswertes

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden folgender Bereiche:

- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und Dienstleistersteuerung
- IT und Organisation
- Interne Revision und IT-Revision
- IKT-Risikomanagement und Gesamtbanksteuerung
- Corporate Governance und Outsourcing-Governance
- Regulatorik und Grundsatz
- sowie andere interessierte Fachbereiche, Mitglieder aus Geschäftsleitung und Vorstand, Führungskräfte sowie externe Prüfende und Bankdienstleister

Unsere Referenten



Daniel Schmidt

Prüfer Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Hannover

Daniel Schmidt besitzt langjährige Prüfungserfahrung im Rahmen von Bundesbank- und EBZ-Prüfungen u. a. bzgl. der Prüfung von (IT-)Auslagerungen bei Banken und (IKT-)Dienstleistern unterschiedlicher Größe.



Christoph Horn

Geschäftsführer, IKS-Experte
HUG GmbH, Ettlingen

Christoph Horn ist Geschäftsführer der HUG GmbH, einer auf die Beratung von Kreditinstituten und deren Dienstleister spezialisierten Unternehmensberatungsgesellschaft. Christoph Horn berät erfolgreich Banken und Sparkasse bei der Einführung und Weiterentwicklung von Internen Kontrollsystemen sowie deren Verankerung im OpRisk-Kontext der Institute. Er ist zudem Fachexperte für Themen rund um die Informationssicherheit, das Notfallmanagement und das Auslagerungsmanagement von Kreditinstituten.

Er engagiert sich als Mitglied in diversen Arbeitskreisen renommierter Berufsverbände und ist Autor diverser Fach- und Buchbeiträge insbesondere zu Themen der Internen Revision, des Risikomanagements und des Internen Kontrollsystems. Christoph Horn ist zudem Lehrbeauftragter und externer Dozent an zwei baden-württembergischen Hochschulen.

Dienstleister-Steuerung & Dienstleister-Berichte in der Auslagerungs-Praxis

23. Oktober 2024, Online-Veranstaltung

Exit-Szenarien & Maßnahmen bei Schlechtleistung des Dienstleisters

5. November 2023, Online-Veranstaltung

Risikoanalyse von Auslagerungen und IKT-Drittdienstleistungen

11. November 2024, Online-Veranstaltung

Abgrenzung Auslagerung/sonst. Fremdbezug/ IKT-Drittdienstleistung nach MaRisk und DORA

12. November 2024, Online-Veranstaltung

(Vor-Ort-)Prüfung des (IKT-)Dienstleisters & seiner Revision

26. November 2024, Online-Veranstaltung

Umgang mit Weiterverlagerungen & Dienstleister-Konzentrationen unter DORA

27. November 2024, Online-Veranstaltung

DORA-Umsetzung im Fokus der Aufsicht

2. Dezember 2024, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Überprüfung der DORA-Konformität von
(IKT-)Dienstleistern & Cloud Service Providern

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

An anmeldung@akademie-heidelberg.de oder per Fax an: **06221/65033-29**

Termin + Seminarzeiten

Dienstag, 21. Januar 2025
10:00 – 17:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:45 Uhr
Seminar-Nr. 25 01 BA103 W

Teilnahmegebühr!

€ 780,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen, wenn gewünscht, gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

AH AKADEMIE
HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0 · Fax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

